DER NIERSPARK (IIII)



SV Union Wetten I – SV Sevelen II Mittwoch, 27.08.2025 20:00 Uhr

SV Winnekendonk III – SV Union Wetten II Sonntag, 31.08.2025 11:00 Uhr

SV Union Wetten Damen II – TSV Weeze Sonntag, 31.08.2025 13:00 Uhr

SV Union Wetten Damen I (Saisonstart 07.09)

Inhalt:

- Vorwort
- Vorbericht
 - o 1.Mannschaft
- Spielberichte
 - o Herrenmannschaften
 - Damenmannschaften
- Tabellen
- Übersicht Tippspiel



KREISLIGA

Impressum:

Redaktion: Dirk Peters + Pascal Feller

Vorberichte:

Spielberichte

1. Mannschaft Erwählte Spieler der Teams

Homepage & Bilder: Hendrik van Bebber

Tippspiel: Stefan Halmans + Felix van Ooyen

Berichte AH: Stefan Clasen



Vorwort

Herzlich Willkommen zurück im Nierspark. Eine lange Sommervorbereitung geht nun für fast alle Mannschaften der Union zu Ende.

Alle Mannschaften haben eine lange und anstrengende Vorbereitung hinter sich gebracht, um sich bestmöglich auf die anstehende Saison vorzubereiten.

Besonders auf den Trainerpositionen hat sich in den meisten Mannschaften etwas getan:

"Die Erste" startet mit dem Trainer-Duo Leon und Dirk in ihre erste gemeinsame Saison, nachdem die Rückrunde schon in dieser Konstellation bestritten wurde. Ein eingespieltes Team also? Dennoch kam insbesondere in dieser Vorbereitung eine Menge neuer Input auf spieltaktischer Ebene.

In der zweiten Mannschaft übernimmt von nun an Kevin komplett und löst damit Jonas ab, der sich aus privaten Gründen zurückzieht. In dieser Stelle dankt die gesamte Unionfamilie für deine Dienste als Cheftrainer der Zweiten! In der ersten Damen bleibt alles beim Alten, jedoch verstärkt Reiner Nilkens in einer Doppelfunktion nun auch die zweite Damenmannschaft. Dort trifft er nun auf Manni und Simon, die das Trainerteam komplettieren.

Die beiden Herrenmannschaften der Union starteten jeweils auswärts in die Saison und fanden am San-Hejmo-Wochenende noch nicht perfekt in die Spur. Mit einer äußerst bitteren Niederlage auf der lüllinger Kuh-Muh-Wiese startet die Zweite anders als geplant in die Saison.

,Die Erste' muss beim Angstgegner in Herongen mit einem späten Punktgewinn leben. Heute trifft man auf die Zweitvertretung aus Sevelen. Das war in Vergangenheit meist ein gern gesehener Gegner, gegen den man eine positive Bilanz pflegt. Hoffentlich bleibt es auch nach diesem Mittwochabend dabei!

Der Nierspark wünscht allen wettener Mannschaften viel Erfolg!



,Die Erste' – Bericht der Vorbereitung

Die erste Vorbereitung für das Trainer-Duo Leon und Dirk steht an und es gibt direkt einmal Veränderungen. Das Trainerteam komplettieren Torwarttrainer und Dropkick-König Zupfi und Rückkehrer und Fitness-Beast Swen Wienhofen. Geliebt und gefürchtet zugleich sollte uns Swen endlich wieder richtig fit machen, nachdem der Fitnesszustand letzte Saison von Vorstand und Mannschaft bemängelt wurde. Die gute Seele der Mannschaft und Betreuer Stahli darf ebenso wenig vergessen werden wie unser sportlicher Leiter Gurke.

Zudem sind einige Neuverpflichtungen für den dünnen Kader zu verzeichnen: Tobi Marquardt soll unsere Verteidigung verstärken und kommt sogar mit etwas Union-Erfahrung zu uns. Aus alten B-Jugendtagen mit Mitspieler HvB kennt er unseren Verein bereits. Maxi Meinecke, Zweikampfmonster und Kopf hinter unserer neuen Website, wurde wieder aktiviert und absolvierte eine hervorragende Vorbereitung. Des Weiteren ist wieder mit vermehrten Einsätzen unseres Sunnyboys Marco zu rechnen. Somit konnte der Kader punktuell verstärkt werden, Abgänge sind glücklicherweise keine zu verzeichnen.

So konnten wir also mit voller Kapelle in die Vorbereitung starten und wurden direkt von Swen geschliffen. Der Fokus liegt dieses Jahr weniger auf 8Km Dauerläufen, sondern auf besonders intensiven Einheiten im Verbund mit Kraftund Stabilitätsübungen. Natürlich wurde auch wöchentlich geprüft, ob noch alle Häuser auf der Leursrunde stehen. Ansonsten wurden Sit-Ups, Crunches, Burpees und Liegestützen (für viele von uns der absolute Endgegner) bis zum Umfallen gemacht, um unsere Leidensfähigkeit auf die Probe zu stellen. Doch sogar dabei verging der Truppe nicht die Freude am Training und ein Lachen rutschte jedem

über die Lippen. Ein Riesenlob an die gesamte Mannschaft für die ehrgeizigen Einheiten und natürlich sagen wir: DANNNNKKKEEE SWEN!







Auf der spielerischen Ebene sind ebenfalls viele Dinge in Angriff genommen worden.

Im defensiven Bereich versucht man seit Jahren die eingeschliffenen Automatismen aus Mann-gegen-Mann-Gegenpressing Zeiten aus den Köpfen zu bekommen. Das Ziel soll eine bessere Verteidigung im Raum sein, indem die Räume und Abstände zwischen den Ketten minimiert werden sollen und vor allem nicht mehr die gesamte Breite des Feldes verteidigt werden soll. Das Aufbauspiel durchs Zentrum soll mehr und mehr ein Mittel der Wahl werden. Mit Ball wollen wir uns weniger auf unsere individuelle Klasse verlassen müssen, sondern versuchen gewisse Passmuster zu trainieren, die einem als Option zur Verfügung stehen sollen, falls keine andere Option frei ist. Diese Muster sollen nicht in statischen Passübungen, sondern durch Spielformen trainiert werden, um auch das Training spielnah zu gestalten. Wie man bereits jetzt erkennen kann, sind die Ziele des Trainerteams ambitioniert, was aber auch die Motivation der gesamten Truppe widerspiegelt. Die Motivation sich zu verbessern ist groß, jedoch bedarf die spielerische Transformation auch Zeit.

Wenn man der Logik der bisherigen Ergebnisse folgt, schneiden wir mit 30 Punkten ab, denn, das Pokalspiel gegen Wido ausgenommen, spielten wir jedes Testspiel und das erste Ligaspiel unentschieden.

Den TSV Weeze konnten wir jedoch über die 90 Minuten fast komplett dominieren, sodass wir im Grunde nur einen Torschuss zuließen, der sofort in einem Tor mündete. Sonst war es eine kontrollierte und erwachsene Leistung, in der jedoch die nötige Zielstrebigkeit fehlte.

Gegen unseren alten Coach und Freund Offi trafen wir auf einen Kreisliga A-Aufsteiger, der sich gut präsentierte. Auch hier waren wir alles andere als chancenlos. Vor allem in der zweiten Halbzeit spielten wir besser auf und uns gelang in der 89. Minute noch der 2:2 Ausgleich.

Im Pokal trafen wir dann auf unseren Erzfeind und neureichen Nachbarn aus Winnekendonk, der trotz eines großen Ausverkaufs eine gute Mannschaft stellt. Hier kosteten uns individuelle Fehler und eine Fehlentscheidung des Referees ein gutes Ergebnis. Die Niederlage war verdient, jedoch spiegelt das Ergebnis nicht den Leistungsunterschied wider, der bei beiden Mannschaften marginal war. Beide Mannschaften bekleckerten sich nicht mit Ruhm.

Nach dieser anstrengenden und intensiven Vorbereitung steht endlich der Ligaalltag an und eins kann ich versichern: Diese Truppe ist heiß!!!

1. Mannschaft

| Do, 21.08.25 20:00 | * | FC Aldekerk 1928/52 e.V. II | : | | SV BW Herongen | -:- |
|----------------------|---------------------------------------|-----------------------------|---|----------|---------------------|-----|
| Fr, 22.08.25 20:00 | s.c. | SC Blau-Weiß Auwel-Holt | : | 100 SZ10 | TSV Nieukerk II | -:- |
| 20:00 | 4 | SV Arminia Kapellen-Hamb | : | | SV 1913 Walbeck II | -:- |
| So, 24.08.25 12:45 | S S S S S S S S S S S S S S S S S S S | SV Issum II | : | R | FC Rot-Weiß Geldern | -:- |
| 13:15 | | SV Grün-Weiß Vernum II | • | | SV BW Herongen II | -:- |
| 14:00 | | DJK Twisteden II | : | | Kevelaerer SV II | -:- |
| 15:00 | SED | SF Broekhuysen II | • | MS. | SV Straelen | -:- |
| Mi, 27.08.25 20:00 | | SV Union Wetten | : | 3 | SV 19 Sevelen II | -:- |

2. Mannschaft

| Mi, 27.08.25 20:00 | | SV Grün-Weiß Vernum III | : | | SV 1913 Walbeck III | -:- |
|----------------------|-----------|------------------------------|--------------------------|----------|----------------------------|-----|
| Sa, 30.08.25 | 6 | SF Broekhuysen III | : | SPIELI | FREI | |
| So, 31.08.25 11:00 | | SV BW Herongen III | : | 0 | 1. FC Geldern | -:- |
| 11:00 | V = 19882 | Viktoria Winnekendonk III | : | | SV Union Wetten II | -:- |
| 12:45 | 2/2 | SV Straelen II | : | F | Union Kervenheim | -:- |
| 13:00 | TSV " | TSV Wachtendonk-Wankum II | achtendonk-Wankum II 🚦 🤏 | | Kevelaerer SV III | -:- |
| 13:00 | | FC Aldekerk 1928/52 e.V. III | : | | DJK Twisteden III | -:- |
| 13:00 | SV Veget | SV 1934 Veert II | • | S.C. | SC Blau-Weiß Auwel-Holt II | -:- |

Kreisliga-Predictions

Der Trainer (Leon)

Top 3: Straelen, Auwel-Holt, Wetten

Absteiger: Nieukerk II, Walbeck II, Issum II

Überraschung der Saison: Twisteden II kommt in die Top 6 und wird damit beste Mannschaft nach den Top 5, die sich oben deutlicher absetzen werden; RW Geldern und Aldekerk II beenden die Saison im unteren Drittel der Tabelle.

Hottake: Wir schießen mehr Tore nach Standards als wir bekommen!

Prognose Union: Ich erwarte einen schwierigen Start mit einigen engen Spielen. Aber wir kommen immer besser in Fahrt und werden uns ein enges Rennen um den dritten Platz liefern, das wir am Ende schließlich gewinnen werden.

Der Edelfan (Harry)

Top 3: Aldekerk 2, Straelen, KSV 2

Absteiger: Nieukerk 2, Herongen 2, Vernum 2

Überraschung der Saison: Marco Tennagels spielt die Saison verletzungsfrei durch, Kai überwindet sein Trauma und trifft endlich wieder vom Elfmeterpunkt, Thomas Plönes und Mirko Bergers sind die Shootingstars der Saison, nachdem sie jetzt ausgeruht zum Training kommen. (Stadt Kevelaer statt arbeiten ⊕)

Hottake: der werdende Vater Dirk Peters erhält in der neuen Saison keine gelbe Karte Prognose Union: Die Union spielt eine gute Saison und landete auf Tabellenplatz 04 Highlight der Saison: Passend zum Aufstieg vom glorreichen S04 läuft eine reine Schalker Mannschaft auf...: Dirk Peters, Andre Peters, Simon Tombergs, Niklas Görtz, Maxi Meinecke, Marco Tennagels, Mirko Bergers, Max Gräven, Ben Michels, Robin Gräven, Christian Tombergs, Cheftrainer Stahli

Kleine Anekdote beim Schreiben der Antworten: Als Schalker hatte ich sehr viel Freude dabei Wetten Aufkleber in der Arroganzarena zu suchen und so zahlreich fündig zu werden (Anm d. Red: der Redaktion liegen handgezählte 137 Beweisfotos vor)

Die Redaktion

Top 3: Straelen, Kevelaer 2, Wetten

Absteiger: Vernum 2, Issum 2 und Herongen

Überraschung der Saison: Rot-Weiß Geldern landet nur drei Punkte vor einem

Abstiegsplatz.



Tel: 015228895076

Mail: info@gala-görtz.de

Hottake: Auwelt-Holt und Kapellen landen beide nicht in den Top fünf, Simon Tombergs macht mehr als 20 Spiele und macht jeweils mehr als 20 Tore und 20 Vorlagen

Prognose Union: Die Union spielt eine rundum solide Saison und fällt nach dem siebten Spieltag niemals auf einen niedrigeren Platz als den vierten, aber ist auch nie besser als Zweiter

Der alte Hase & schönste Papa der Welt (Simon)

Top 3: Straelen, Auwel-Holt, Wetten

Absteiger: Issum II, Herongen II, Nieukerk II Überraschung der Saison: Aldekerk II (negativ)

Hottake: Straelen stellt keine Mannschaft sondern ein Sammelsurium aus

Einzelkönnern. Am Ende steht trotz allem der Aufstieg.

Prognose Union: Die Saison wird von Auf und Abs geprägt sein (wie schon in der vergangenen Saison). Die vermeintlich schwächeren Gegner werden die Schwersten sein (wie schon in der vergangenen Saison). Das Verfolgerfeld bleibt bis zum Schluss eng zusammen und mit einem Schlusspurt schafft es die Union noch auf das Siegertreppchen.

Der Feind (Darius)

Top 3: Straelen, Auwelt-Holt, Wetten

Absteiger: 14. Nieukerk II, 15. Issum II, 16. Vernum II

Überraschung der Saison: Nach einer starken Vorsaison, die als Aufsteiger auf Platz 6 beendet wurde, wird RW Geldern sich nach dem Abgang von Moldovan im unteren Bereich der Tabelle einordnen (zweistelliger Tabellenplatz).

Hottake: Twisteden gewinnt beide Derbys gegen Wetten 😌

Prognose Union: Die Union aus Wetten schafft es sich gegen die vermeintlich 'schwächeren' Teams in dieser Saison zu behaupten und darf somit auf den Relegationsplatz schielen. Da Auwel-Holt aber ebenfalls sehr spielstark sein wird, reicht es am Ende für einen starken Dritten Platz und damit sogar noch vor dem Nachbarn aus Kapellen.



Der Vorsitzende (Manni)

Top 3: Straelen, Auwel Holt, Wetten

Absteiger: Nieukerk 2, Issum 2 und Herongen 2

Überraschung der Saison: Twisteden 2

Hottake: Kapellen wird Zweiter

Prognose Union: Der Union traue ich Platz 3 zu, wenn sie verschont von Verletzungen bleibt. Glaube das hinter Straelen fünf bis sechs Mannschaften fast gleich stark sind und

es da sehr eng zugehen wird.

Der, der schon alles gesehen hat (Bobbel)

Top 3: Aldekerk 2, Straelen, KSV 2 **Absteiger**: Nieukerk 2, Herongen 2

Überraschung der Saison: Kapellen wird es am Anfang sehr schwer haben in der Liga Hottake: Nach der vollmundigen Aussage von Teamchef Streutgens, mit mehr als 100 Toren den Aufstieg zu schaffen, sollte wohl jedes Team gegen Straelen 200Prozent geben Prognose Union: Die Union wird, wenn denn alle Spieler die Sache mit dem nötigen

Ehrgeiz an die Sache rangehen um Platz 5 spielen.

Der Chefschleifer (Swen)

Top 3: Straelen, Kapellen-Hamb, Wetten **Absteiger**: Nieukerk II, Walbeck II, Issum II

Überraschung der Saison: Auwel-Holt rutscht tief ins Mittelfeld!

Hottake: Union Wetten gelingt ein Durchmarsch ohne Punktverluste in die A-Liga.

Erfahrung ist Trumpf: Dirk Peters gelingen 18 Assists, Kai Hermsen 20 Treffer

- das Alter schmälert NICHT die Leistungsfähigkeit!!

Prognose Union: Vorwort zur Prognose: Ich beschäftige mich hauptsächlich mit der Fitness und Motivation von Spielern. Daher ist meine Prognose der Saison innerhalb der Liga nicht auf Fachkenntnisse bezogen.

Trotz stärkerer Vorbereitung im Vergleich zur letzten Saison ist mit starker Gegenwehr zu rechnen. Eine von vielen anderen Aufgaben ist es genauso die vermeintlich "schwächeren" Gegner nicht zu unterschätzen, hier Punkte liegen zu lassen.

Schafft es die Union konstant fokussiert und zielorientiert zu bleiben wird auch mehr möglich sein als ihre bescheidenen Ziele!

Falls dem SV Straelen in dieser Saison kein Durchmarsch gelingen sollte, möchte Union Wetten gerne übers Jahr ihre Ziele korrigieren wieder einen Aufstieg feiern dürfen.

"Das finde ich nicht vermessen zu sagen!"

1. Mannschaft

Sonntag, 17.08.2025, 13:00 Uhr

SV Herongen II – SV Union Wetten I 1:1 (1:0)

Schadensbegrenzung in der Nachspielzeit rettet Auftakt

Zum Auftakt der Saison 2025/2026 ging es für Union Wetten zur Zweitvertretung des SV Herongen – einer echten Wundertüte. Die Gastgeber hatten ihre Mannschaft im Vergleich zur Vorsaison einmal komplett umgekrempelt, was bereits vor Anpfiff für Spekulationen und Ungewissheit sorgte. Keiner wusste so recht, was da auf die Jungs vom Nierspark zukommen würde.

Trotz strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen herrschte bei den Gästen nicht nur Vorfreude. Zum Unmut der Unioner wurde die Partie nicht auf dem hervorragenden Rasenplatz ausgetragen, sondern auf dem Kunstrasen. Für viele der Spieler ein kleiner Dämpfer – besonders für jene, die noch mit den Nachwehen des zurückliegenden San Hejmo Festivals zu kämpfen hatten.

Von Beginn an entwickelte sich ein hart umkämpftes Spiel, das jedoch unter der Leitung von Schiedsrichter-Legende Bodin schnell in eine fahrige und unruhige Richtung abdriftete. Der erfahrene Unparteiische bekam die aufmüpfige Spielweise der Heronger Akteure nie wirklich in den Griff. Immer wieder kam es zu Diskussionen, Nickligkeiten und fragwürdigen Entscheidungen – meistens zum Nachteil der Gäste.

So griff Bodin auf Wettener Seite bereits beim ersten Foul hart durch und zückte früh die Gelbe Karte gegen Angreifer Simon. Eine sehr strenge Auslegung der Linie, die in der Folge für viel Unverständnis auf der Gästebank sorgte. Spielerisch tat sich in der Anfangsphase auf beiden Seiten nur wenig. Viele Zweikämpfe, wenige Ideen, kaum Torgefahr.

Einziger Lichtblick aus Sicht der Union: ein Freistoß von der Sechzehnerkante, getreten von Dirk. Doch auch hier entstand die größte Gefahr nur, weil der gegnerische Schlussmann den harmlosen Ball durch eine missglückte Aktion fast ins eigene Tor beförderte. Herongen agierte insgesamt sehr abwartend und überließ Wetten den Ball – doch der Union fehlten die Ideen, vor allem über die Flügel. Die schnellen Außen kamen kaum zur Geltung.

In der 36. Minute dann die kalte Dusche: Eine Fehlerkette im Defensivverbund der Gäste leitete die Führung der Hausherren ein. Erst wurde unter einem langen Ball

hindurchgesprungen, dann wurde aus dem Klärungsversuch eine perfekte Vorlage – Herongens Stürmer bedankte sich und schob mühelos zur Führung ein. Ein ärgerlicher Gegentreffer, der in seiner Entstehung vermeidbar war. Bis zur Halbzeit passierte dann nicht mehr viel.

In der Kabine einigten sich die Wettener auf eine klare Marschroute: In der hitzigen Partie sollte man ruhig bleiben, auf die eigene Fitness bauen und die sich bietenden Gelegenheiten konsequenter nutzen. Nach Wiederanpfiff kamen die Gäste besser ins Spiel, ohne jedoch zunächst zwingend zu werden.

Doch der nächste Rückschlag ließ nicht lange auf sich warten. In der 55. Minute stand Simon plötzlich völlig frei vor dem Tor – aber leistete sich ausgerechnet dort einen kleinen Stellungsfehler. Um die Situation noch zu retten, half er sich mit der Hand – und Schiedsrichter Bodin zögerte nicht: Gelb-Rot. Statt des möglichen Ausgleichs hieß es nun: Unterzahl für Union.

Doch wer dachte, dass Wetten sich nun geschlagen geben würde, irrte. Trotz des personellen Nachteils kämpften die Schwarz-Weißen leidenschaftlich weiter. Die Defensive stand stabil, auch wenn Herongen durch die neuen Räume einige Kontergelegenheiten bekam. Doch Torwart David zeigte eine starke Leistung und entschärfte sämtliche Versuche der Hausherren souverän.



Offensiv hingegen fehlte Union lange Zeit die letzte Durchschlagskraft. Bis zur 88. Minute tat sich im Angriff wenig – doch dann kam Kai zu einem ruhenden Ball. Aus gut 40 Metern brachte er den Freistoß in Richtung Tor, und der gegnerische Keeper entschied sich für einen Spaziergang der kurioseren Sorte. Völlig planlos verließ er seinen Kasten, segelte unter dem Ball hindurch – 1:1! Ein Geschenk, das Wetten dankbar annahm.

Nach dem Ausgleich warfen beide Teams nochmal alles nach vorne. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch in den letzten Minuten, in dem beide Mannschaften auf Sieg spielten. Doch trotz der intensiven Schlussphase gelang keinem Team mehr der Lucky Punch.

Am Ende stand ein 1:1, das aus Wettener Sicht ein Wechselbad der Gefühle darstellte. Spielerisch blieb vieles Stückwerk, doch kämpferisch zeigte die Union eine ansprechende Leistung – besonders nach dem Platzverweis. Ein Punkt, der zwar nicht wirklich weiterhilft, aber auf dem man durchaus aufbauen kann.

Tor:

Kai Hermsen 88' (1:1)

Post-Match-Interview



Hallo Herr Hebben,

Das war heute ja mal alles andere ein Start nach Maß für die Union. Wie bewertest Du den Auftritt der Mannschaft heute? Woran hat es gelegen, dass nur durch einen Last-Minute-Treffer 1 Punkt mitgenommen werden kann?

Insgesamt haben wir kein gutes Spiel gemacht, besonders im Ballbesitz waren wir nicht strukturiert genug und haben uns zu häufig auf den langen Ball verlassen. Auch wenn wir dem Gegner besonders in der ersten Halbzeit ebenfalls wenig Räume gegeben haben, konnten sie einen Fehler in unserer Defensive nutzen. Durch den Platzverweis zu Beginn der zweiten Halbzeit wurde es dann natürlich nochmal schwieriger, obwohl wir es dann nach einer Umstellung besser gemacht haben als zuvor. Der Ausgleich am Ende ging dann auch noch in Ordnung. Alles in allem ein erwartet schwieriger Start gegen einen unbequemen Gegner unter nicht so einfachen Bedingungen.

Einen weiteren Aufreger gab es heute noch: Toptorjäger Simon ist mit einer gelbroten Karten vom Platz geflogen. Beschreibe den daheim gebliebenen Fans doch einmal die Szene.

Nach einer ersten gelben Karte, die ich gerne als absoluten Witz beschreiben würde, und mehreren heftigen Fouls des Gegners sah sich der Schiri, der sowieso kein Freund von Spielfluss war, scheinbar gezwungen, uns zu dezimieren. Simon nahm einen tiefen Ball mit der Hand mit und sah die zweite Gelbe, die man in dieser Form sicherlich geben kann. Doch nach einer solchen Ersten in einem umkämpften Spiel bleibe ich dabei, dass ich dies in Summe bis heute nicht verstehen kann.

Zuletzt: Wie bewertest Du insgesamt die Vorbereitung?

Mit den Einheiten auf dem Platz bin ich sehr zufrieden. Swen und Dirk haben dort einen tollen Job gemacht, sodass wir insgesamt stark an den konditionellen und spielerischen Fähigkeiten arbeiten konnten. Leider haben zwei Testspielgegner spontan abgesagt, weshalb uns sicherlich noch die eine oder andere Minute auf dem Platz gutgetan hätte. Jetzt ist es nur die Aufgabe, dies auch in den nächsten Spielen auf den Platz zu bekommen, um gegen unangenehme Gegner Punkte holen zu können.

Vielen Dank, Coach!



Vorbereitungsbericht der 2. Mannschaft

Wir sind am 02.07.2025 mit unserer Vorbereitung für die neue Saison gestartet. Als unseren neuen Trainer und alten Mannschaftskameraden durften wir Kevin Peters willkommen heißen. Das Trainerteam wird von Felix van Ooyen und Guido de Ryck verstärkt. Sowohl Zu- als auch Abgänge waren auf der Spielerseite nicht zu verzeichnen. Allerdings konnten einige Spieler nach langer Verletzung wieder mit dem Mannschaftstraining beginnen. In den ersten Wochen der Vorbereitung haben wir uns intensiv mit der Grundlagenausdauer beschäftigt. Dazu waren wir wöchentlich in der Schravelner Heide unterwegs. Ähnlich anstrengend ging es bei den Trainingseinheiten auf dem Platz zu.

In den darauffolgenden Wochen haben wir uns mit der Art und Weise, wie wir in Zukunft Fußball spielen wollen beschäftigt. Hier gab es sowohl bei der Formation als auch in der Taktik Veränderungen. Diese wurden mit Begeisterung vom Team aufgenommen und versucht umzusetzen. Im Training spürt man eine deutliche Veränderung. Jeder versucht sein Bestes auf den Platz zu geben, um gemeinsam stärker zu werden.

Dies hat sich im ersten Testspiel der Saison gegen Labbeck/ Uedemerbruch bestätigt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und Nervosität konnten wir in der zweiten Halbzeit das Spiel für uns entscheiden und den ersten Testspielsieg mit 4:2 verzeichnen. Auch in den beiden anderen Testspielen haben wir versucht die gelernten Taktiken umzusetzen. Leider nicht so erfolgreich wie noch gegen Labbeck/ Uedemerbruch gelang uns ein 3:3 Unentschieden gegen Kellen 3. Im letzten Testspiel der Vorbereitung mussten wir uns mit einem 2:5 gegen Borussia Veen 2 geschlagen geben.

Die letzten Ergebnisse aus den Testspielen lassen unsere Euphorie auf den ersten Spieltag am 17.08. gegen den 1. FC Geldern allerdings nicht verblassen. Wir sind bereit für die neue Spielzeit und hoffen auf eine bessere Saison als im Vorjahr. Wir freuen uns auf eure Unterstützung und hoffen auf viele Zuschauer im Nierspark.



2. Mannschaft

Sonntag, 17.08.2025, 13:30 Uhr

1.FC Geldern – SV Union Wetten II 2:0 (2:0)

Nach sechswöchiger Saisonvorbereitung war es nun endlich soweit, der 1. Spieltag der Saison 2025/2026 stand vor der Türe. Union Wetten II war zu Gast beim 1. FC Geldern, die ihre Heimspielstätte in dieser Saison von Pont nach Lüllingen verlegt haben. Schon beim Betreten des Platzes war allen klar... Das hier wird ein Kreisligaspiel, wie es im Buche steht. Der "Rasenplatz" war ein Flickenteppich aus Erde, Unkraut und vertrockneten Grasbüscheln in Kombination mit diversen Schlaglöchern und einem defekten Fangzaun. Mit Zauberfußball war auf diesem Platz somit nicht zu rechnen. Doch diese Grundvoraussetzungen waren natürlich für beide Mannschaften gleich und Union Wetten II wollte mit Motivation, Spaß und Zusammenhalt erfolgreich in die neue Saison starten.

Die ersten 20 Minuten des Spiels verliefen allerdings nicht so, wie unser neuer Trainer Kevin Peters es sich vorgestellt hatte. Nach 13 Minuten konnte Nico einen Schuss aus ca. 16 Metern noch zur Seite abwehren, der Nachschuss wurde durch Geldern jedoch (aus einer klaren Abseitsposition) verwandelt. Nur drei Minuten später konnte die Heimmannschaft nach einer guten Einzelaktion auf 2:0 erhöhen. Wenige Minuten später wurde das Spiel für eine Trinkpause unterbrochen. Im Anschluss konnte sich Union Wetten II wieder fangen und bis zur Halbzeit noch einige Chancen herausspielen, die allerdings nicht von Erfolg gekrönt waren.

Die zweite Halbzeit startete für die Gastmannschaft deutlich besser. Wetten war das dominierende Team und konnte sich einige Großchancen und einen Elfmeter erarbeiten, der jedoch leider nicht verwandelt wurde. Mit jeder zusätzlichen Minute wurde das Spiel unruhiger, wozu auch der Schiedsrichter mit diversen fragwürdigen Entscheidungen beigetragen hat. Insbesondere bei Schiedsrichterbällen wurden die Regeln sehr kreativ abgeändert... Ein Schiedsrichterball wurde durch Geldern als direkter Freistoß ausgeführt, bei einem weiteren mussten sich Pascal und ein Gelderner gegenüberstellen und der Schiedsrichter ließ den Ball mittig der beiden Spieler auf den Boden fallen. Diese Aktion kam einem "Bully" im Eishockey schon sehr nahe. In den letzten Spielminuten stellte sich Wetten offensiver auf, wodurch Geldern noch zu einigen Kontermöglichkeiten kam. Am Spielstand änderte sich bis zum Abpfiff allerdings nichts mehr.

Insgesamt war es ein ernüchternder Saisonstart für Union Wetten II, bei dem mit etwas mehr Glück mindestens ein Punkt drin gewesen wäre. Dennoch lässt sich auf einige gute Aktionen aufbauen, sodass am nächsten Spieltag hoffentlich der erste 3er eingetütet werden kann.

Tabelle 1. Mannschaft

| Platz | Mannschaft | Spiele | Torverhältnis 4:1 4:2 3:1 2:0 3:2 2:1 1:1 | Punkte 3 |
|-------|-----------------------------|--------|---|-------------|
| 1. | SF Broekhuysen II | 1 | | |
| 2. | DJK Twisteden II | 1 | | 3 |
| 3. | FC Aldekerk 1928/52 e.V. II | 1 | | 3 |
| 4. | SV Issum II | 1 | | 3 |
| 5. | SV Arminia Kapellen-Hamb | 1 | | 3 |
| 6. | SV BW Herongen | 1 | | 3 |
| 7. | SC Blau-Weiß Auwel-Holt | 1 | | 1 |
| 7. | SV BW Herongen II | 1 | 1:1 | 1 |
| 7. | SV Straelen | 1 | 1:1 | 1 |
| 7. | SV Union Wetten | 1 | | 1 |
| 11. | Kevelaerer SV II | 1 | 2:3 | 0 |
| 12. | SV Grün-Weiß Vernum II | 1 | 1:2 | 0 |
| 13. | TSV Nieukerk II | 1 | 2:4 | 0 |
| 14. | FC Rot-Weiß Geldern | 1 | 1:3 | 0 |
| 15. | SV 1913 Walbeck II | 1 | 0:2 | 0 |
| 16. | SV 19 Sevelen II | 1 | 1:4 | 0 |



Yannik Stevens Immobilienkaufmann Geprüfter Immobilienbewerter (EIA), Immobilienbewerter (IHK)

> Willi Selders Bankkaufmann Fachwirt der Grundstücksund Wohnungswirtschaft

02832-9375355

Volksbank an der Niers



VOBA IMMOBILIEN eG

Wissen Sie, für wie viel Geld Sie Ihre Immobilie verkaufen könnten? Jetzt online berechnen:



www.vobaimmo.de

Tabelle 2. Mannschaft

| Platz | Mannschaft | Spiele | 8:0 8:0 2:0 | Punkte 3 3 3 |
|------------|------------------------------|--------|-------------------|-----------------------|
| 1. | SV Grün-Weiß Vernum III | 1 | | |
| 1. | TSV Wachtendonk-Wankum II | 1 | | |
| 3. | 1. FC Geldern | 1 | | |
| 4 . | Union Kervenheim | 1 | 4:3 | 3 |
| 5. | FC Aldekerk 1928/52 e.V. III | 1 | 3:2 | 3 |
| 6. | SF Broekhuysen III | i | 3:3 | 1 |
| 6. | SV Straelen II | 1 | 3:3 | 1 |
| 8. | Kevelaerer SV III | 0 | | 0 |
| 8. | SV 1913 Walbeck III | 0 | 0:0 | 0 |
| 8. | Viktoria Winnekendonk III | 0 | 0:0 | 0 |
| 11. | SV BW Herongen III | 1 | 3:4 | 0 |
| 12. | SV 1934 Veert II | 1 | 2:3 | 0 |
| 13. | SV Union Wetten II | 1 | 0:2 | 0 |
| 14. | DJK Twisteden III | 1 | 0:8 | 0 |
| 14. | SC Blau-Weiß Auwel-Holt II | 1 | 0:8 | 0 |
| 16. | FC Rot-Weiß Geldern II zg. | 0 | 0:0 | 0 |







Wir machen den Weg frei.

